

---

Subject: Tritec Haar - meine Rettung bei großen Kahlstellen

Posted by [Blume84](#) on Thu, 14 Jul 2011 19:30:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebes Forum,

ich bin gerade sehr glücklich, da ich endlich eine gute Lösung für meine riesigen großen kahlen Stellen gefunden habe. Da ich lange gesucht habe und es vielleicht einigen von euch genauso geht, wollte ich das hier einfach mal posten.

Ich habe seit ca. 3 Jahren AA und bin der Ophiasis-Typ, d.h. mir fehlen die Haare in einem sehr breiten Streifen von den Schlägen bis zum Hinterkopf. Mein Deckhaar reicht zwar meist noch aus um diese Stellen zu bedecken, ist aber mega dünn und schon bei leichtem Wind oder Regen sind die Stellen sichtbar. Auch sonst schimmern sie immer wieder mal durch. Da damit auch Schwimmbad und Sport eher schwierig waren, habe ich mich vor einigen Monaten auf die Suche nach Zweithaar gemacht.

Ich hatte zunächst zwei sehr enttäuschende Gespräche bei einem Studio in Wiesbaden und einem weiteren in Frankfurt. Die Beratung war zwar nett, Fazit lautete aber, dass die einzige Möglichkeit sei meine Haare komplett abzuschneiden um dann eine vollständige Perücke zu tragen. Ein Haarteil für meine Stellen (was wohl angeblich bei dem Ophiasis-Typ besonders schwierig ist) anzufertigen würde mehrere Monate dauern, ca. 2000 EURO kosten und wenn sich die Stellen dann verschieben (was bei der AA ja schnell passiert), könne man das Haarteil nicht mehr benutzen. Da man das Geld dann ja sozusagen aus dem Fenster geworfen hätte, wollte man mir das Haarteil erst gar nicht anbieten sondern hat recht nachhaltig versucht mich zu einer vollständigen Perücke zu bewegen.

Die Idee meine Haare vollständig abzuschneiden, wo ich doch so froh bin, dass wenigstens noch ein paar da sind, hat mir gar nicht gefallen, und ich habe die Idee mit dem Zweithaar erstmal verworfen, bis ich letzte Woche einen Tipp von meinem Friseur bekommen habe: Tritec Haar. Mein Friseur meinte, er hätte mehrere Kunden, die damit sehr zufrieden seien und das ginge wohl an allen Stellen.

Ich war heute zur Beratung bei Siggie Ebenhoch in Hochheim, der das Tritec auch erfunden hat und bin restlos begeistert!!! Mir wurde und werden noch weitere einzelne ca. 3-5 cm lange fertige (und vor allem vorrätige, d.h. keine Wartezeit) Haarteile angeklebt. Sind die Stellen nicht unten, sondern im oberen Kopfbereich werden die Haare mit Hilfe eines Netzes befestigt (OHNE das Eigenhaar zu schädigen, da die Belastung auf die Eigenhaare so gleichmäßig verteilt wird, dass für ein einzelnes Haar kaum noch Belastung übrig bleibt). Das Ganze vermischt sich wunderschön mit meinen eigenen Haaren, die Befestigung ist simpel, hält perfekt und unsichtbar.

Aber das Beste kommt erst noch: Dadurch, dass es einzelne kleine Haarteile sind, die geklebt werden, ist dieses System komplett flexibel!!! Das heißt wenn in einem halben Jahr die aktuellen Stellen evtl. zugewachsen sind und dafür andere aufgegangen sind, dann klebe ich die Haarteile einfach an einer anderen Stelle wieder dran. Endlich die LÖSUNG für AA Patienten, ein Zweithaarsystem, das sich den Stellen anpassen kann (und ich dachte nach meinen zwei vorherigen Gesprächen schon, dass es sowas nicht gibt). Ja und der Preis: Ich werde ca. 300

Euro bezahlen, ja nach dem wie viele von den Teilen ich letztendlich brauche. Um das nochmal zu resümieren: ich zahle jetzt ca. 300 Euro für ein flexibles System, das sich meinen Bedürfnissen anpasst und nicht 2000 Euro für ein Haarteil, das ich, sobald meine Stellen sich verändern, nicht mehr tragen kann.

Also für alle die sowas vielleicht auch schon lange suchen, lasst euch bitte nicht dazu bewegen eine vollständige Perücke aus lauter Verzweiflung für teuer Geld zu kaufen. Auch wenn viele Haarstudios nichts anderes anbieten. Wenn ihr noch einen Rest eigenes Haar habt, googelt mal Tritec Haar! Ich habe heute bei der Beratung mit eigenen Augen gesehen, dass man das an jeder nur denkbaren Stelle befestigen kann!!!

Ich hoffe, dass das einigen von euch Mut macht!

LG Blume

---

Subject: Aw: Tritec Haar - meine Rettung bei großen Kahlstellen

Posted by [lisa](#) on Mon, 17 Oct 2011 12:11:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe auch mal so ein Tritec Haarteil getragen, auch von Siggie Ebenhoch. Bei deinen genannten Punkten muss ich dir größtenteils zustimmen. Es hat mir geholfen mit dem Haarausfall "mich ein wenig abzufinden" in dem ich nach außen hin wieder volles Haar hatte. Ich habe damit einen kleinen Teil meines Selbstwertgefühls/und Selbstbewusstseins wieder bekommen und dadurch dass die AA nach meinem ersten Schub wieder vollständig nachgewachsen ist war ich dem Herrn Ebenhoch sehr dankbar dass ich meine Haare behalten durfte!

Keiner hat etwas gesehen - nur ich.

Für jemanden der seine eigenen Haare auf jedenfall behalten möchte - würde ich auch nur dazu raten.

Aber es hat ja alles seine Vor- und Nachteile, die man nicht vergessen darf zu erwähnen, die jedenfalls für mich und meine Vorstellung von Flexibilität nicht ganz so geeignet waren, waren diese Punkte:

- Selber draufmachen geht nicht, habe es nach einem halben Jahr mal selber versucht was extrem schwierig war und die Haare auch kaputt machte, wenn man sie falsch einflechtete, da ich die ein oder anderen Haare mit in das Haarteil eingeflechtet habe, zB die Haare vom Haarteil, die rissen dann selbstverständlich ab., also die Mama muss herhalten oder wer bereit ist dies zu tun
- der darauf folgende Nachteil war, dass meine Mutter dann jeden Morgen mit mir um viertel vor 5 aufstehen musste um mir meine Haare drauf zu machen. Sie hat es immer gern gemacht nur mir war das immer unangenehm
- dadurch das meine Mum verantwortlich war für das Aussehen meiner Haare (war etwas schwierig das Haarteil exakt so hin zubekommen, dass man es auch mit dem eigenhaar zu verbinden weil meine Obere Glatze an manchen Stellen etwas zu groß war, aber wie sie schon erwähnt hat, für das Tritec kein Problem; nur schwierig) war sie oft diejenige, die sich meine Wutanfälle anhören durfte wenn das Haarteil ein 1cm zu weit rechts war
- Im Durchschnitt haben wir dafür 30 Minuten gebraucht
- Die Punkte könnte man natürlich alles auf die motorische Ungeschicklichkeit meiner Mum und

mir zu schieben

--> deshalb würde ich mir beim nächsten großen Schub mal eine seiner Perücken anschauen, weil mir der Stress, der zwar ein gutes Ergebnis erzieht, nicht wert ist, weil ich Selbstständig sein möchte

Aber alles in allem: Sehr gut, und wer seine Haare behalten möchte und der weiterhin um seine Haare kämpfen würde (und nicht so wie ich kein Problem hätte sie einfach abzurasierern), dem würde ich dieses Haarteil auch empfehlen Siggie hat übrigens gesagt dass das Haarteil drauf machen nur 20 Minuten dauert.

Man muss eben dazu sagen dass es für ihn kein Zeitaufwand ist, und für jemand der wirklich häufig damit übt, es sicherlich auch so schnell hin bekommen würde, je nachdem wie geschickt man ist - ich war es nicht und habe es auch nur 5 Monate gebraucht =D

Wie war es bei dir Blume??

---

---

Subject: Aw: Tritec Haar - meine Rettung bei großen Kahlstellen

Posted by [lisa](#) on Mon, 17 Oct 2011 12:14:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und was ich noch sagen muss dass die Haarqualität spitze war =D Ich könnte jederzeit das Haarteil wieder benutzen, selbst nach einem halben Jahr regelmäßigem tragen und 2 Jahre in der gegend rumlungern

---

---

Subject: Aw: Tritec Haar - meine Rettung bei großen Kahlstellen

Posted by [123456789](#) on Mon, 17 Oct 2011 15:04:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das hört sich wirklich gut an. Darf ich mal fragen welche Haarfarbe du hast.Und noch eine Frage: geht das Ganze auch ohne Kleben?. Leider habe ich eine ziemlich heftige Latex-und Klebstoffallergie.

Viele Grüße

---

---

Subject: Aw: Tritec Haar - meine Rettung bei großen Kahlstellen

Posted by [Blume84](#) on Mon, 17 Oct 2011 20:01:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Lisa,

erst mal: es freut mich sehr für dich, dass du deine Haare wieder hast:))).

Ich bin der Ophiasis Typ, d.h. dass ich einen riesigen kahlen Streifen von einem Ohr über den kompletten Hinterkopf bis zum anderen Ohr habe. Mein Deckhaar ist aber noch vollständig, jedoch so dünn, dass die kahlen Stellen durchschimmern, bzw. bei Wind oder Nässe sofort offen liegen.

Da aber wie gesagt das Deckhaar noch vollständig ist, benötige ich bisher kein Netz sondern das Tritschaar wird direkt auf die kahlen Stellen geklebt und mein echtes Haar fällt dann drüber. Es sind 12 Einzelteile die zusammen meine kahlen Stellen abdecken (aber keine Maßanfertigung, sondern kleine Standardteile, die man einfach quasi nebeneinander klebt).

Mein Freund klebt die Haarteile nur einmal pro Woche (montags) und ich trage die Teile dann von montag bis freitag durchgehend (ich schlafe auch damit und mittwochs wasche ich die Haare, also sowohl meine eigenen als auch die Tritschaare). Das ist unendlich praktisch, weil man sie eben morgens nicht immer neu befestigen muss! Und ich muss sagen, dass ich zwischendurch fast vergesse, dass es nicht mein eigenes Haar ist. Im Vergleich zu früher, wo ich immer mit irgendeinem Haarband rumgelaufen bin und Angst vor Wind oder Regen hatte (Schwimmbad unvorstellbar) ist das ein unglaublicher Gewinn an Lebensqualität!!! Mein altes Selbstbewusstsein ist zurück, ich gehe wieder gerne aus, mache wieder gerne Sport, bin unglaublich glücklich damit!

Am Samstag und Sonntag trage ich die Haarteile dann nach Möglichkeit nicht, damit die Kopfhaut lüften kann (sie ist nach den fünf Tagen "Dauertragen" stets gerötet, aber das ist bis Sonntagabend bisher immer wieder komplett weggegangen, und wenn man der DCP glaubt ist Hautreizung ja sogar gut).

Ich bin mir nicht sicher, ob man mit dem Netz überhaupt schlafen kann, aber mit den einfachen Klebestreifen geht es hervorragend!

Zum Zeitaufwand: Da das entfernen und neu befestigen der Klebestreifen immer ein bißchen "Puddelarbeit" ist, benötigen wir ca. eine Stunde für die ganze Sache. Aber eine Stunde pro Woche ist es mir definitiv wert. Natürlich muss aber auch das jeder selbst entscheiden. Eine Perücke ist sicherlich weniger zeitaufwändig (da hats du vollkommen recht) aber der Schritt zu einer Perücke war für mich bisher unüberwindbar groß. Solange mein Deckhaar da ist, werde ich bei auf jeden Fall bei Tritschaar bleiben und es mit den Haarteilen "auffüllen".

@ Anais: ich bin blond, aber die Haarteile gibt es in allen Farben. Meine Variante geht leider nicht ohne Kleber. Ob die Version mit dem Netz einen Kleber benötigt, weiß ich nicht sicher. Aber da kann Lisa ja bestimmt berichten.

Liebe Grüße

Blume

---

Subject: Aw: Tritec Haar - meine Rettung bei großen Kahlstellen

Posted by [lisa](#) on Thu, 20 Oct 2011 12:54:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei meiner version benötigt man keinen Kleber! Aber Haare müssen mind. 3 cm lang sein damit sie eingeflochten werden können. Solange du Vorne noch Haare hast, geht dass. Mehr dazu findest du unter Siggi Ebenhochs Internet Adresse (findest du wenn du den Namen bei google eingibst).

Das Haarteil hat 1.100 € gekostet wovon 1000 € mit Hilfe des Studios von der Krankenkasse übernommen worden sind. (also erst mit dem Studio darüber reden und dann erst mit der KK)

VII ist es ja eine Möglichkeit für dich

---